Konten der Haushaltsbuchführung mit „Budget 2002“

Die Bezeichnung für die Ober- und Unterkonten im PC-Programm "Budget 2002" ist jeweils kursiv in Klammern gesetzt.

Ein wesentliches Ziel der Überarbeitung der Haushaltsbuchführung sind rationelle Aufzeichnungen. Daher wurde bei den Oberkonten 20 – 110 als erstes Unterkonto jeweils ein Sammelkonto eingerichtet, auf dem alle Ausgaben des Oberkontos gebucht werden können. Wer detaillierter erfassen möchte, kann die übrigen Unterkonten nutzen. Eine Ausnahme bildet das Konto 22 (Naturalentnahmen). Diese sind in jedem Fall gesondert zu erfassen und können nicht im Sammelkonto 21 mitgebucht werden.

**10. Haushaltsgesamteinkommen** *(Haushaltseinkommen)*

Einkommen aus:

**11. Landwirtschaft** *(Landwirtschaft)***\***

**12. Nebenbetrieben** *(Nebenbetrieben)\**

**13. Bruttolohn, Bruttogehalt** *(Bruttolohn, -gehalt)*

**14. Staatliche Übertragungen** *(Staatl. Übertragungen)*

**15. Zinsen, Dividenden** *(Zinsen, Dividenden)\**

1. **Vermietung und Verpachtung** *(Vermietung, Verpachtung)\**

**17. Steuerrückerstattung** *(Steuerrückerstattung)*

**18. Sonstige Einkommen** *(Sonstige Einkommen)\**

\*Hier sind nicht die Einnahmen, sondern die Einkommensbeiträge zu verbuchen, die sich errechnen aus Erträgen abzüglich der Aufwendungen.

**20. Nahrungs- und Genussmittel, Naturalentnahmen, Haushaltsartikel,**

**Verbrauchsartikel** *(Nahr.-, Genussm., Haush.-art.)*

Auf das Sammelkonto wird der Einkauf im Supermarkt oder einer vergleichbaren Einkaufsquelle gebucht. So kann darauf verzichtet werden, Hygieneartikel, Putz- und Waschmittel herauszurechnen. In diesen Bereichen sind in der Regel keine nennenswerten Beträge einzusparen.

Um den Verpflegungsaufwand zu errechnen, wird ein prozentualer Wert für die Haushalts- und Verbrauchsartikel von der Kontosumme abgezogen. Dieser liegt i.d.R. zwischen 5% und 10% und sollte für 2-3 Monate gesondert ermittelt werden.

1. **Sammelkonto ohne Naturalentnahmen** (Nahr.-, Genussm., Haush.-art.)
2. **Naturalentnahmen** *(Naturalentnahmen)*Fleisch, Milch, Eier, Kartoffeln, Gemüse, Obst
Wein, Schnaps, Branntwein, Most (Apfelwein)

Anmerkung:

Das Unterkonto "Naturalentnahmen" ist Pflicht. Alle anderen Unterkonten können im ersten Unterkonto zusammen gefasst werden.

Unter Naturalentnahmen wird nur das eingetragen, was dem Betrieb als Ertrag verloren geht, da er es nicht verkaufen kann. Die Erträge aus dem Nutzgarten gehören **nicht** dazu, da dem Betrieb kein Ertrag verloren geht.

1. **Nahrungsmittel** (Nahrungsmittel)Fleisch, Fleischwaren, Fisch, Fischwaren, Eier
Milch, Milchprodukte einschl. Molkereirücklieferung
Speisefette, Speiseöl, Brot, Backwaren, Marmelade, Honig, sonst. Brotaufstrich
Nährmittel, Mehl, Zucker, Süßwaren, Kartoffeln, Kartoffelerzeugnisse
Frischgemüse, Gemüsekonserven, Frischobst, Obstkonserven, Tiefkühlwaren
Back- und Speisezutaten, Gewürze, Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke
Fertiggerichte, Tiefkühlkost

Schlachtzutaten, Zutaten zur Vorratshaltung

Ausgaben für den Nutzgarten: Sämereien, Pflanzgut, Dünger

1. **Genussmittel** *(Genussmittel)*Alkoholische Getränke, Tabakwaren
2. **Außerhausverzehr** *(Außerhausverzehr)*Speisen und Getränke in Gaststätten, Kantinen usw.
3. **Haushaltsartikel** *(Haushaltsartikel)*

Hausrat zum Gebrauch (Bürsten, Besen, Lappen, Tabletts, Reiben...)

1. **Verbrauchsartikel** *(Verbrauchsartikel)*Reinigungs-, Wasch- und Pflegemittel, Streichhölzer
Artikel für die Körperpflege wie Seife, Papiertaschentücher, Kosmetika usw.

**30. Maschinen** **und Geräte für Haushalt, Garten, Gesundheits- und Körperpflege**
*(Maschinen, Geräte)*

🡪 Anschaffungen, Installationen, Reparaturen, Ersatzteile

Anmerkung:

Alle Investitionen **über 400 Euro** werden im **Konto 140 "Außerordentliche Ausgaben"** erfasst.

**31. Sammelkonto** *(Maschinen, Geräte)*

**32. Haushalt** *(Haushalt)*

Herd, Kühlschrank, Gefriergerät, Geschirrspülmaschine
Waschmaschine, Wäschetrockner, Bügelmaschine, Staubsauger
Elektrische und mechanische Hand- und Kleingeräte für die Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Wohnungspflege, Wäsche- und Bekleidungspflege.
Küchenmaschine, Einmachgerät, Kaffeemaschine, Bügeleisen usw.

**33. Garten** *(Garten)*

Rasenmäher, Hand- und Kleingeräte für den Garten

**34. Gesundheits- und Körperpflege** *(Gesundheits-, Körperpflege)*Geräte zur Gesundheits- und Körperpflege wie Waage, Haartrockner, Rasierapparat, Höhensonne, Heizkissen, Brillen usw.

**40. Löhne**, **Vergabe, Dienstleistungen, Miete für Haushalt, Garten, Gesundheits- und Körperpflege** *(Löhne, Vergabe, Dienstleistung)*

**41. Sammelkonto** *(Löhne, Vergabe, Dienstleistung)*

**42. Vergabe, Maschinenmiete** *(Vergabe, Maschinenmiete)*Mieten für Haushaltsmaschinen und -geräte, Gefrierfächer usw.

Vergabe in den Bereichen:
- Beköstigung, Vorratshaltung, z. B. Auszahlungen für: Schlachten,
 Räuchern, Mosten, Backen
- Wohnungspflege, z. B. Reinigung von Vorhängen, Teppichen,

Polstermöbeln, Fenstern
- Wäsche, Bekleidung, z. B. Zahlungen für Waschen, Heißmangel, Reinigung,

Anfertigung, Instandhaltung von Kleidung

- Wohngarten und Grabpflege

**43. Löhne** *(Löhne)*

Löhne für ständige und nicht ständige Hilfskräfte: Auszubildende, Kindermädchen, Raumpflegerin, Pflegerin, Familien- oder Dorfhelferin usw.

Neben dem Lohn auch pauschalierte Lohnsteuer, Sozialversicherung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Geschenke, Naturallohn

**44. Dienstleistungen** *(Dienstleistungen)*

###### Zahlungen für weitere Dienstleistungen wie

Arzt, Friseur, Massage, Fußpflege usw.

Anmerkung:

Außerordentliche Aufwendungen über **1.000 €** werden auf dem **Konto 140** gebucht.

**50. Wohnen** *(Wohnen)*

1. **Sammelkonto** *(Wohnen)*

52. Miete und Nebenkosten *(Miete, Nebenkosten)*
Wohnmiete, Zinsen bzw. Pacht

Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfegen, Straßenreinigung usw

**53. Energie, Wasser** *(Energie, Wasser)*

Feste, flüssige Brennstoffe, Strom, Gas, Holz, Torf, Wasser

Anmerkung:

- nur Privatanteile erfassen

- Handelt es sich bei Holz und Torf um Naturalentnahmen, werden diese nur

 erfasst, wenn dem Betrieb dadurch Erträge verloren gehen.

**54. Ausgaben Wohnhaus** *(Ausgaben Wohnhaus)*Laufende Schönheitsreparaturen,
Ausgaben für Grundstücke, die nicht zum Betrieb gehören,
Steuern und Versicherungen für Gebäude

Anmerkung:

Ausgaben für größere Schönheitsreparaturen, Umbau und Neubau (z.B. über 1.000 €) werden im Konto 140 "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

**55. Einrichtung, Installationen** *(Einrichtung, Installationen)*

Wohnungseinrichtung: Anschaffungen, Installationen, Anfertigungen, Reparaturen
Öfen, Heizgeräte, Beleuchtungskörper usw.

Möbel einschl. Gartenmöbel, Teppiche, Gardinen, Bettzeug, Decken, Bett-, Haus- und Tischwäsche, Glas- und Porzellanwaren, Silber, Bilder und Ziergegenstände, Schnittblumen, Artikel für Blumenfenster

**56. Wohngarten, Grabpflege** *(Wohngarten, Grabpflege)*Wohngarten, Grabstätten: Sämereien, Erde, Pflanzgut, Dünger und Pflanzenschutzmittel

**60. Bekleidung, Schmuck** *(Bekleidung, Schmuck)*

**61. Sammelkonto** *(Bekleidung, Schmuck)*

**62. Bekleidung** *(Bekleidung)*

Anschaffung von Ober- und Unterbekleidung,
Meterware für Ober- und Unterbekleidung,
Wolle und Kurzwaren, Bekleidungszubehör, Schuhe

**63. Schmuck** *(Schmuck)*

**70. Freizeit, Bildung, Geschenke** *(Freizeit, Bildung, Geschenke)*

Alle Investitionen über **400 Euro** werden im **Konto 140** "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

**71. Sammelkonto** *(Freizeit, Bildung, Geschenke)*

**72. Freizeit, Hobby** *(Freizeit, Hobby)*

Hobbygeräte, Einrichtungsteile usw.
Anschaffungen, Installationen, Reparaturen
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, CD's, DVD's usw.
Fotoapparate, Filmkameras, Projektionsapparate und Zubehör, Filme usw.
Musikinstrumente, Notenhefte usw.

Bastelmaterial, Sammlungen, z. B. Briefmarken
Sportartikel und Spielzeug, Rundfunk- und Fernsehgebühren
Vereinsbeiträge (z.B. Gesangs-, Turnverein)
Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Broschüren, Eintrittsgelder für Kino, Theater, Entgelte (z. B. für Schwimm- und Tanzunterricht usw.)

Tiere ohne Nutzwert
Sonstige Ausgaben für Hobbys wie Reiten, Jagd usw., Hundesteuer

**73. Geschenke, Spenden** *(Geschenke, Spenden)*

Geschenke an Haushaltsfremde, Spenden

**74. Urlaub, Ausflüge** *(Urlaub, Ausflüge)*

Beherbergungskosten,
Mieten für Ferienwohnungen, Campingplatz usw.
Sonstige Ausgaben (Kurtaxe, Zölle)

**75. Ausbildung, Weiterbildung** *(Ausbildung, Weiterbildung)*

Kindergarten, Schulgeld, Lehrmittel, Nachhilfeunterricht
Schulbedarf, Sonstige Ausgaben für Ausbildung und Weiterbildung (Internat, Studium usw.), Kursgebühren

Anmerkung: keine Betriebsausgaben

**80. Verkehr, Kommunikation** *(Verkehr, Kommunikation)*

Anmerkung: Alle Investitionen **über 400 Euro** werden im **Konto** 140 "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

 **81. Sammelkonto** *(Verkehr, Kommunikation)*

**82. Private Verkehrsmittel** *(Private Verkehrsmittel)*Anschaffungen: Privatanteil PKW, Motorrad, Fahrrad usw.

Ausgaben für den Unterhalt: Ersatzteile, Reparaturen, Kraftstoffe, Pflegemittel
(Waschen, Wartungsdienst usw.)

Steuern, alle Kraftverkehrsversicherungen, Garagenmiete
Parkgebühren, Bußgelder

**83. Öffentliche Verkehrsmittel** *(Öffentliche Verkehrsmittel)*

Fahrkarten, Passagen, Mietfahrzeuge
Sonstige Verkehrsleistungen (Umzug usw.)

**84. Kommunikation** *(Kommunikation)*

PC, -Zubehör, Telefon, Fax, Zubehör
Kommunikationsgebühren, Büromaterial, Kontoführungsgebühren

**90. Private Pflichtversicherungen (inkl. Pflicht-Kapitallebensversicherungen und private Krankenversicherungen)** *(Private Pflichtversicherungen)*

Anmerkung:

Um eine Vergleichbarkeit der Daten zu gewährleisten, werden hier alle privaten Personen-Pflichtversicherungen erfasst, also auch eine Kapitallebensversicherung als Ersatz für die Alterskasse.

 **91. Sammelkonto** *(Private Pflichtversicherungen)*

 **92. Krankenversicherung** *(Krankenversicherung)*

Gesetzliche Krankenversicherung
Pflegeversicherung
Private Krankenversicherungen

## **93. Altersvorsorge** *(Altersvorsorge)*

Gesetzliche Rentenversicherung

Alterkasse, Kapitallebensversicherungen als Ersatz

 **94. Arbeitslosenversicherung** *(Arbeitslosenversicherung)*

**100. Freiwillige** **private Versicherungen (ohne Vermögensbildung)**

*(Freiw. priv. Versicherungen)*

**101. Sammelkonto** *(Freiw. priv. Versicherungen)*

1. **Allgemeine Versicherungen** *(Allgemeine Versicherungen)*

Haftpflichtversicherungen, Hausratversicherung
Rechtsschutzversicherung usw.

**103. Private Personenversicherungen** *(Private Personenversicherungen)*Risikolebensversicherungen, Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen Unfallversicherungen, Freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung,
Krankenzusatzversicherungen usw.

**110. Steuern, Abgaben** *(Steuern, Abgaben)*

 **111. Sammelkonto** *(Steuern, Abgaben)*

**112. Regelmäßige Ausgaben** *(Regelmäßige Ausgaben)*

Einkommenssteuer, Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag
Kirchensteuer, Kapitalertragssteuer usw.

Anmerkung:

Hier werden nur Beträge von Personen erfasst, die zum Haushaltseinkommen beitragen.

### **113. Außerordentliche Ausgaben** *(Außerordentliche Ausgaben)*

Erbschaftssteuer, Schenkungssteuer

1. **Altenteils-, Unterhaltsverpflichtungen** *(Altenteil, Unterhalt)*

 **121. Altenteilsverpflichtungen** *(Altenteil)*

**122. Sonstige Unterhaltsverpflichtungen** *(Sonstiger Unterhalt)*

1. **Sonstiges** *(Sonstiges)*

Nicht zuzuordnende Ausgaben
Zinsen für Verbindlichkeiten im Haushalt, Medikamente
Taschengeld, dessen weitere Verwendung nicht verbucht wird

**140. Außerordentliche** **Ausgaben** *(Außerordentliche Ausgaben)*

### **141. Investitionen über 400 Euro** *(Investitionen)*

1. **Sonstiges** *(Sonstiges)*

Große Familienfeier, Arzt, Zahnarzt, Krankenhaus, Kuraufenthalt
Abfindungen, Rechtsanwalt, Katastrophenfälle

Anmerkung: Hier sollten nur größere Summen gebucht werden, z.B. über 1.000 Euro